

II-2964 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1497/J

1977 -11- 30

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Höchtl
und Genossen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend Zustand der Unterkunftsbarracken in der
Burstynkaserne

Vor kurzem wurde im Rahmen eines Kasernenbesuches in Zwölfaxing auch der Zustand der Burstynkaserne besprochen und dabei wurde folgendes festgestellt : In der Zwölfaxinger Kaserne sind mehrere Kompanien in Baracken untergebracht. Diese Baracken wurden 1968 als provisorische Unterkünfte gekauft und aufgestellt und haben eine Lebensdauer - laut Angabe der französischen Erzeugerfirma - von fünf Jahren. Es handelt sich um ebenerdige Stahlblechbaracken, die auch immer wieder als provisorische Baustellenunterkünfte angetroffen werden.

Die Benützungsbewilligung für diese Baracken wird von der zuständigen Bundesgebäudeverwaltung immer wieder verlängert, obwohl sie bereits bei weitem die ursprünglich angegebene Lebensdauer überschreitet. Dies ist so ziemlich das einzige, das die Bundesgebäudeverwaltung für die Erhaltung der Baracken tut. Aufforderungen zur Instandsetzung von sanitären Einrichtungen (Wasserhähne, Duschen, etc.) und sonstigen baulichen Einrichtungen wird monate- bis jahrelang nicht nachgekommen.

Die Lackierung der Baracken blättert im Laufe der Zeit ab. Damit ist ein ständiges Ansteigen der Korrosionsschäden verbunden. Teilweise sind die

- 2 -

Bauten schon derart durchgerostet, daß es bei Niederschlägen regelmäßig zu Wassereindringungen kommt. So ist zum Beispiel ein Bediensteter schon durch Monate hindurch gezwungen, bei Regen auf seinem Schreibtisch einen Wasserkübel aufzustellen, um das vom Plafond tropfende Regenwasser aufzufangen. Dieser Mann hat auch neben seinem Schreibtisch Gummistiefel bereitgestellt, um bei länger anhaltenden Regenfällen durch das zentimeterhohe Wasser in seiner Kanzlei waten zu können.

In dem im Keller befindlichen Magazinen kommt es ebenfalls immer wieder zu Wassereintritten, sodaß Schäden (auch an Waffen) an wertvollen Geräten entstehen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

A n f r a g e :

- 1) Wann ist beabsichtigt, endlich diese aufgezeigten Mängel in der Burstynkaserne zu beseitigen ?
- 2) Welche Mängel weisen überhaupt die österreichischen Kasernen auf ? (Gliederung nach Kasernen pro Bundesland)
- 3) Welche Geldmittel erfordern diese notwendigen Mängelbeseitigungen ?
- 4) Wann werden die einzelnen Kasernensanierungen vorgenommen ?